

Tangit Anlöser

EIGENSCHAFTEN

- Zum Anlösen von PVC-U (hart) Materialien und Quellschweißen von PVC-U /-P Folien
- Geeignet zum Polieren von Handläufen aus PVC-P (weich)



EINSATZBEREICHE

- Glätten, Polieren, Anlösen und Kleben von PVC-Materialien
- Aufarbeitung alter PVC-Oberflächen
- Grundlage für die Verklebung von PVC-Teichfolie

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vorbereitung

Die Flächen zunächst mit einem sauberen, trockenen Tuch säubern.

Folienklebung

Die Folien ausreichend überlappend ausrichten. Tangit Anlöser mit einem gut getränkten Pinsel zwischen die überlappten Folien einbringen, gründlich einstreichen (einmassieren), und die Folien sofort gleichmäßig andrücken.

Die Mindestfoliendicke bei PVC-P beträgt 0,8 mm, bei PVC-U 0,3 mm. Das Klebeergebnis bei PVC-P Folien kann durch Zugabe von 10-15% PVC-P Folienmaterial gleicher Qualität zum Tangit Anlöser verbessert werden. Hierzu wird die entsprechende Menge in kleine Streifen geschnitten, in Tangit Anlöser über Nacht gelagert. Anschließend wird die klebrige Masse kräftig aufgerührt. Die weitere Verarbeitung erfolgt wie beschrieben.

Polieren von Handläufen

Die aus PVC-P bestehenden Handläufe werden zunächst mit einem sauberen, trockenen Tuch gesäubert. Tangit Anlöser auf ein weiches, weißes, nicht flusendes Tuch auftragen und den Handlauf einmal in eine Richtung abreiben. Je nach Oberflächenbeschaffenheit kann dieser Vorgang beliebig oft wiederholt werden. Hierbei ist jedoch darauf zu achten, dass die erneut zu behandelnde Oberfläche wieder angetrocknet ist. Es hat sich als zweckmäßig erwiesen, Handläufe grundsätzlich über die gesamte Länge zu polieren, um Glanzunterschiede zu vermeiden.

Hinweis

Bei bunt eingefärbten Handläufen (z.B. rot, gold) kann es zu Verfärbungen kommen. Daher zunächst Probepolierungen vornehmen.

Anlösen von PVC-U Teilen

In der Regel ist ein Anlösen von PVC-U Teilen nach der Reinigung zur Verbesserung der Klebefestigkeit nicht erforderlich. Bei gealterten Materialien können die Oberflächen verspröden und verhärten. Hieraus resultiert eine Verzögerung in der Quell- und Lösewirkung, die einen verlangsamten Festigkeitsaufbau zur Folge hat. Zur Verbesserung der Quell-/ Lösewirkung sowie zu einem schnelleren Festigkeitsaufbau können daher die Füge­teile mit Tangit Anlöser nach dem Reinigungsvorgang zusätzlich behandelt werden.

Die Ausführung erfolgt analog dem Reinigungsvorgang. Tangit Anlöser wird auf weißes, nicht färbendes Zellstoffpapier aufgebracht und die trockenen, zu klebenden Flächen intensiv abgerieben, bis eine deutliche Anlösung der Oberfläche zu erkennen ist.

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	Tetrahydrofuran – (THF stabilisiert)
Dichte	0,89 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur:	+10 °C bis +25 °C
Mindesthaltbarkeit:	36 Monate

WICHTIGE HINWEISE

Lagerung

Die Mindesthaltbarkeit von Tangit Anlöser beträgt bei 20°C im ungeöffneten Originalgebilde 36 Monate ab Herstellungsdatum. Mindesthaltbarkeitsdatum und Chargennummer sind am Dosenboden aufgedruckt.

ENTSORGUNG

Produktreste als Sonderabfall entsorgen. Abfallschlüssel/EAK-Code siehe Sicherheitsdatenblatt. Nur vollständig entleerte Verpackungen, frei von Lösungsmitteln, dem Recycling zuführen.

PRODUKTSICHERHEIT

Bevor Sie das Produkt benutzen, lesen Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt, erhältlich unter <http://mysds.henkel.com>:



Tangit Anlöser ist feuergefährlich. Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft, können sich am Boden sammeln und explosive Dämpfe bilden. Deshalb beim Verarbeiten und Trocknen, auch nach dem Kleben, für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Im Arbeitsraum und auch in Nebenräumen: Nicht rauchen! Nicht schweißen! Kein offenes Licht und Feuer, jede Funkenbildung unbedingt vermeiden. Vor Schweißarbeiten müssen Ansammlungen von Lösemitteldämpfen und explosive Gemische entfernt werden. Rohrleitungen mit Wasser füllen, ausspülen und gut durchblasen. Während der Trocknungsphase Leitungen nicht verschließen.

Längeres Einatmen der Lösemitteldämpfe kann zu gesundheitlichen Schäden führen. Benutztes Reinigungspapier in geschlossenen Behälter (z.B. Eimer mit Deckel) aufbewahren, um die Belastung durch Lösemitteldämpfe gering zu halten. Wir empfehlen vorbeugend die Benutzung von Schutzhandschuhen zur Vermeidung von Hautkontakt und größte Sauberkeit (zwischendurch Hände waschen und mit fettender Hautschutzcreme oder pflegen).



Bei Berührungen mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Mit Klebstoff oder Reiniger beschmutzte Kleidung ist zu wechseln.

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regeln sowie Angaben im Sicherheitsdatenblatt beachten. Ausführliche Informationen über sicherheitstechnische und arbeitshygienische Fragen im Umgang mit Tangit Anlöser sind dem Merkblatt „Umgang mit Tangit“ zu entnehmen.

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf, Postfach, D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-0
Internet: www.tangit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.